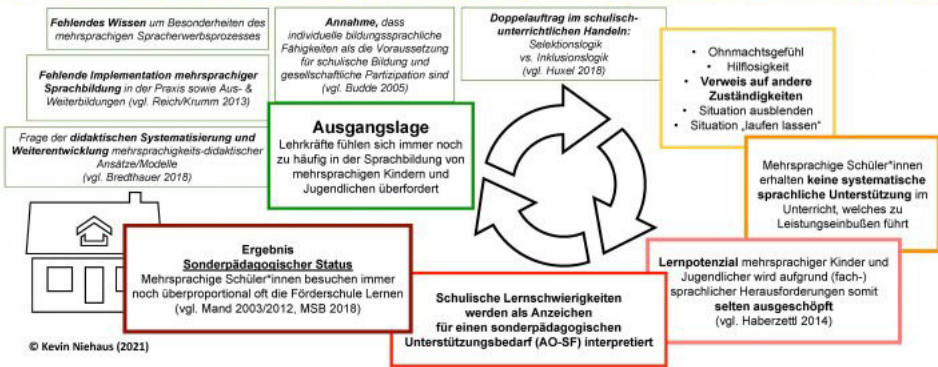


INKLUSION + SPRACHBILDUNG = INKLUSIVE SPRACHBILDUNG ?!

- **interdisziplinärer, verbindender Diskurs** von Sprachbildung und Inklusion ist noch **relativ jung** (vgl. bspw. Baumann/Becker-Mrotzek 2014)
- Betrachtung von **Sprache als Teil inklusiven Unterrichts** bislang eher aus **sonderpädagogischer Perspektive** (vgl. bspw. Spreer, 2014)
- **fachübergreifende lehramtsbezogene Debatte** wird aktuell wieder **vereinzelt stärker diskutiert** (vgl. Rödel/Simon 2019)

Problemaufriss „Sonderpädagogisierung“ mehrsprachiger Schüler*innen



Argumentation der interdisziplinären Betrachtung über den Sprachbildungsdiskurs

- **Sprache als Faktor von Bildungsbe(nach)teiligung** (vgl. Lige-Stein/Walbe 2018, Ohfa 2019)
- **überproportional häufige Zuweisung sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs bei mehrsprachigen Schüler*innen** (vgl. Mand 2012, Gombka/Radtke 2002, Kornmann et al. 2009/2010, Gombka 2010)
 - Zahlen zum Förderschulbesuch (Schuljahr 2018/19): **27,5%** (vgl. Landesbetrieb IT NRW 2019)
- **Sprachauffälligkeiten**, die in Zusammenhang mit dem multilingualen Erwerb stehen, **werden oft als (vermeintliche) Störungen eingestuft** (Gensee et al. 2004, Ohfa et al. 2016)
- **lerntheoretisch-didaktische Argumentation** (vgl. Becker-Mrotzek et al. 2013)
- **Argument der Bildungsgerechtigkeit** (vgl. König/Triedrich 2015, Stapanow 2019)
 - als **Chancengerechtigkeit**
 - als **Anerkennungs- und Teilhaberechtigkeit**



Kevin Niehaus

abgeordnete Lehrkraft für Sonderpädagogik für die Förderschwerpunkte Lernen, emotionale-soziale Entwicklung & Sprache (LE/ESE/SQ)
Kevin.Niehaus@uni-due.de
R12 R03 A30 // Telefon: +49-(0)201-183 2699

Transdisziplinäre Desiderata (Rödel/Simon 2019)

- Klärung des **Charakters** einer inklusiven Sprachbildung
- **Inhaltliche** und **terminologische** Verortung von Sprachbildung und Inklusiver Pädagogik
- **Überwindung der Verkürzung** von Sprachbildung auf DaZ
- **Theorie- & Empirie-Transfer** zwischen Sprachbildung und Inklusiver Pädagogik